

Niederschrift

über die Bundesversammlung des Sauerländer Schützenbundes e.V. am Samstag, dem **21.04.2012**

Versammlungsort: Schützenhalle Warstein-Belecke

Versammlungsdauer: 15.00 Uhr – 17:45 Uhr

Anwesend sind:

a) 415 Delegierte der dem SSB angeschlossenen Mitgliedsvereine

b) 23 stimmberechtigte Mitglieder des Bundesvorstandes

Es sind ca. 1148 Personen in der Schützenhalle anwesend.

c) als Gastgeber

die ausrichtende Bürgerschützengesellschaft Belecke/Möhne mit ihrem 1. Vorsitzenden und Oberst Hubert Gauseweg.

d) zahlreiche Ehrengäste

Entschuldigt haben sich:

Schützenverein St. Georgius Neuenkleusheim, Schützenbruderschaft St. Hubertus Sundern, St. Hubertus Schützenverein der Schulgemeinde Thieringhausen, Bürgerschützenverein Ihmert, Schützenbruderschaft St. Laurentius Enkhausen, Schützenbruderschaft St. Petrus & Paulus Affeln, Schützenbruderschaft St. Stephanus Niedereimer, St.-Georg-Schützenbruderschaft Oelinghauser Heide-Dreisborn, Pankratus-Böllerschützen Anröchte, St. Anna Schützenbruderschaft Nuttlar, Werdohler Schützenverein, Schützenverein Schwerte-Ost

Tagesordnung

1. Begrüßung - Totenehrung

Nach Einmarsch der Bundesstandarte des SSB, der Kreisstandarte des KSB Arnberg und den Vereinsfahnen der Bürgerschützengesellschaft Belecke eröffnet Bundesoberst Karl Jansen die Versammlung und begrüßt die anwesenden Vertreter der Mitgliedsvereine, –gesellschaften und -bruderschaften, insbesondere den Bundeskönig Johannes Schwarze, alle ehemaligen Bundeskönige, sowie alle amtierenden Kreisschützenkönige und alle amtierenden Majestäten, den Bundesvorstand, Bundespräses Pastor Richard Steilmann, den Vertreter der ev. Kirche im Bundesvorstand Heinz-Dieter Quadbeck, alle Ehrenmitglieder des Bundesvorstandes, die stellvertretende Landrätin des Kreises Soest Monika Korn, den Bürgermeister der Stadt Warstein Manfred Gödde, die Ortsvorsteherin von Belecke Elke Bertling, den Generalsekretär der EGS Peter-Olaf Hoffmann, vom Westfälischen Schützenbund die Vizepräsidentin Regina Vongehr, vom Bund der Historischen deutschen Schützenbruderschaften den Bundesschützenmeister Heinzgerd Dewies und seinen Stellvertreter Hans Besche, vom Kreisschützenbund Büren den Kreisoberst Bruno Wiemers und den Kreisgeschäftsführer Christian Hesse, vom Oberbergischen Schützenbund den Präsidenten Klaus Büser und den Vizepräsidenten Willi Stoffel, von der Interessengemeinschaft Düsseldorfer Schützenvereine den 1. Vorsitzenden Hans-Peter Dohmen, vom Sauerländer Heimatbund den 1. Vorsitzenden Elmar Reuther, vom Volksmusikerbund NRW den Vizepräsidenten Paul Schulte.

Sein Gruß gilt auch dem Ausrichter der Bundesversammlung, den Vertretern der Presse sowie der Musikvereinigung Belecke mit ihrem musikalischen Leiter Michael Lohmeier.

Zum Gedenken an die verstorbenen Schützenbrüder und zum Gedenken an alle Verstorbenen erheben sich die Delegierten unter den Klängen der Musikkapelle anschließend von ihren Plätzen. Stellvertretend für alle verstorbenen Schützenbrüder nennt Bundesoberst Karl Jansen das Ehrenmitglied des Bundesvorstandes Friedel Ruthenberg sowie den Schirmherrn der EGS KUK Otto von Habsburg-Lothringen.

Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

2. Grußworte

Die Grußworte des 1. Vorsitzenden und Oberst Hubert Gauseweg, Bürgermeister Manfred Gödde und der stellvertretenden Landrätin Monika Korn sowie das geistliche Grußwort des Vertreters der ev. Kirche im Bundesvorstand Heinz-Dieter Quadbeck werden von der Versammlung mit Beifall aufgenommen.

3. Wahl von Stimmzählern (zwei je Kreisschützenbund)

Es werden einstimmig als Stimmzähler gewählt:

Kreisschützenbund	
Arnsberg	Uwe Hecking, Stemel Ferdinand Schulte, Beckum
Brilon	Jörg Zeh, Obermarsberg Jörg Lange, Züschen
Iserlohn	Ulrich Wessel, Hüingsen Stefan Lorke, Holzen-Bösperde-Landwehr
Lippstadt	Peter Stephan, Störmede Walter Schlüter, Rüthen
Meschede	Thomas Jostes, Grevenstein Roland Burmann, Velmede-Bestwig
Olpe	Patrick Schulte, Heggen Andre Arens, Schönau-Altenwenden
Soest	Martin Drees, Delecke Helmut Klösener, Bettinghausen

4. Jahresbericht 2011 -Bundesoberst Karl Jansen-

Der Jahresbericht von Bundesoberst Karl Jansen ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt. Der Bericht wird von der Versammlung zur Kenntnis genommen. Widerspruch oder Fragen ergeben sich nicht.

5. Bericht über den Schießsport -Bundessportleiter Dietrich-Wilhelm Dönneweg

Die Versammlung nimmt den dieser Niederschrift beigefügten Bericht entgegen. D. Dönneweg gibt bekannt, dass das Bundespokalschießen 2012 am 11.11.2012 im Landesleistungszentrum des WSB in Dortmund stattfinden wird.

6. Bericht über die Jugendarbeit

Der Bericht von Bundesjugendsprecher Thomas Lepping, der aus beruflichen Gründen verhindert ist, wird von Steffen Schöttler, Kreisjugendsprecher des Kreisschützenbundes Iserlohn vorgetragen. Die Versammlung nimmt den Bericht zur Kenntnis. Eine Ausfertigung ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

7. Geschäftsbericht 2011 -Bundesgeschäftsführer Meinolf Linke-

Bundesgeschäftsführer Meinolf Linke trägt den dieser Niederschrift ebenfalls als Anlage beigefügten Geschäftsbericht für das Jahr 2011 vor. Es gibt keine Fragen und Anmerkungen zum Bericht.

8. Kassenbericht 2011 -Bundesschatzmeisters Arthur Wahle-

Bundesschatzmeister Arthur Wahle erläutert in seinem Bericht die wichtigsten Einnahme- und Ausgabe-positionen. Aus der Mitte der Versammlung gibt es keine Fragen zu dem Bericht, der einstimmig zur Kenntnis genommen wird. Er ist dieser Niederschrift ebenfalls beigefügt.

9. Feststellung der anwesenden Delegiertenstimmen

Bundesoberst Karl Jansen stellt fest, dass 415 Delegierte der Mitgliedsvereine des SSB anwesend sind. Hinzu kommen 23 stimmberechtigte Mitglieder des Bundesvorstandes. Somit sind 438 Delegiertenstimmen anwesend. Die Delegierten kommen aus 152 Vereinen.

10. Berichte der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Kassenprüfer Jürgen Dessel aus Medebach-Oberschledorn, berichtet über die am 10.02.2012 in Meschede zusammen mit Ferdi Freiburg aus Sümmern vorgenommene Kassenprüfung. Dabei sei festzustellen gewesen, dass sämtliche Einnahmen und Ausgaben belegt und die Buchungen mit den Bankauszügen übereinstimmen. Jürgen Dessel stellt den Antrag auf Entlastung des Bundesschatzmeisters und des geschäftsführenden Bundesvorstandes. Dieser Antrag wird von der Versammlung einstimmig befürwortet.

Bundesoberst Karl Jansen bedankt sich bei dem ausscheidenden Kassenprüfer Jürgen Dessel für seinen Einsatz.

11. Wahlen

11.1 Wahl eines Versammlungsleiters

Bundesoberst Karl Jansen schlägt als Versammlungsleiter zur Wahl des Bundesobersts Bundesehrenoberst Paul Habel aus Eslohe vor. Dieser wird von der Versammlung in offener Abstimmung mit großer Mehrheit bei 4 Gegenstimmen und keiner Enthaltung gewählt. Paul Habel nimmt die Wahl an und übernimmt die Leitung der Bundesversammlung.

11.2 Wahl des Bundesobersts (für 3 Jahre)

Der Bundesvorstand hat für die Wahl zum Bundesoberst den bisherigen Amtsinhaber Karl Jansen aus Menden-Bösperde zur Wiederwahl vorgeschlagen.

Von den Anwesenden werden auf Nachfrage des Versammlungsleiters Paul Habel keine weiteren Vorschläge gemacht. Daher lässt dieser entsprechend der Satzung offen über den einzigen Vorschlag abstimmen.

Die Bundesversammlung wählt Karl Jansen einstimmig ohne Enthaltungen und Gegenstimmen zum Bundesoberst.

Karl Jansen erklärt, dass er die Wahl annehme bedankt und sich für das ihm entgegengebrachte große Vertrauen.

Anschließend übernimmt er wieder die Versammlungsleitung.

11.3 Wahl eines Stellvertreters des Bundesobersts (für 2 Jahre)

Der Bundesvorstand hat für die Wahl zum stellv. Bundesoberst den Kreisoberst des Kreisschützenbundes Meschede, Addi Grooten aus Meschede zur Wiederwahl vorgeschlagen.

Auf die Frage von Bundesoberst Karl Jansen, ob es weitere Vorschläge gebe, erfolgt keine Wortmeldung.

Somit lässt er satzungsgemäß offen abstimmen. Bei einer Enthaltung und keinen Gegenstimmen wird Addi Grooten zum stellvertretenden Bundesoberst für zwei Jahre gewählt.

Auf die Frage, ob er die Wahl annehme, antwortet Addi Grooten mit ja.

11.4 Wahl eines Stellvertreters des Bundesobersts (für 1 Jahr)

Der Bundesvorstand hat für die Wahl zum stellv. Bundesoberst den Kreisoberst des Kreisschützenbundes Olpe, Martin Tillmann aus Lennestadt-Bilstein zur Wiederwahl vorgeschlagen.

Auf die Frage von Bundesoberst Karl Jansen, ob es weitere Vorschläge gebe, erfolgt keine Wortmeldung.

Somit lässt er satzungsgemäß offen abstimmen. Bei einer Enthaltung und keinen Gegenstimmen wird Martin Tillmann zum stellvertretenden Bundesoberst für ein Jahr gewählt.

11.5 Wahl des Bundesgeschäftsführers (für 2 Jahre)

Der Amtsinhaber Meinolf Linke stellt sich nicht zur Wiederwahl. Daher schlägt der Bundesvorstand zur Wahl des Bundesgeschäftsführers den Schatzmeister der Schützenbruderschaft St. Sebastian Balve Wolfram Schmitz vor. Dieser stellt sich den Anwesenden kurz vor. Auf Nachfrage von Karl Jansen werden aus der Versammlung keine weiteren Vorschläge gemacht. Die offene Abstimmung ergibt eine große Mehrheit mit 2 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen. Wolfram Schmitz erklärt, dass er die Wahl annehme und nimmt am Vorstandstisch Platz.

11.6 Wahl des Bundesschatzmeisters (für 1 Jahr)

Der Bundesvorstand schlägt zur Wahl zum Bundesschatzmeister den bisherigen Amtsinhaber Arthur Wahle zur Wiederwahl vor. Es werden aus der Versammlung keine weiteren Kandidaten benannt, sodass der Bundesoberst wiederum durch Handzeichen abstimmen lässt. Das Wahlergebnis ist einstimmig bei 3 Enthaltungen und keiner Gegenstimme. Arthur Wahle nimmt die Wahl an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

11.7 Wahl eines Kassenprüfers

Da das Vorschlagsrecht in diesem Jahr beim Kreisschützenbund Lippstadt liegt, schlägt Kreisoberst Bernhard Adams den Geschäftsführer des Schützenvereins Langeneicke Franz-Josef Bömer vor. Dieser wird durch Handzeichen bei 3 Enthaltungen und keiner Gegenstimme gewählt.

11.8 Bestätigung Bundessportleiter

Die Kreisschießmeister bzw. Vertreter der Sportschützen aus den Kreisschützenbünden haben Dietrich-Wilhelm Dönneweg für eine neue Amtszeit zum Bundessportleiter gewählt. Die Bundesversammlung bestätigt diese Wahl durch einstimmigen Beschluss.

11.9 Bestätigung Bundesjugendsprecher

Thomas Lepping wurde in der Versammlung der Kreisjugendsprecher für weitere drei Jahre zum Bundesjugendsprecher gewählt. Dies wird von den Delegierten bei 1 Gegenstimme und 6 Enthaltungen bestätigt.

11.10 Bestätigung Bundesschießmeister

Die Kreisschießmeister aus den Kreisschützenbünden haben Hans Dümpelmann für eine neue Amtszeit zum Bundesschießmeister wiedergewählt. Die Bundesversammlung bestätigt diese Wahl durch nahezu einstimmigen Beschluss bei 2 Enthaltungen und keiner Gegenstimme.

12. Ehrungen

Bundesoberst Karl Jansen verabschiedet die aus dem Bundesvorstand ausgeschiedenen Mitglieder Hubert Wagner und Matthias Baumeister und überreicht ihnen als Dank einen guten Schluck.

Er bedankt sich nochmals beim ausgeschiedenen Bundesgeschäftsführer Meinolf Linke und verleiht ihm den Orden für hervorragende Verdienste des Sauerländer Schützenbundes. Zudem überreicht er ihm ein Abschiedsgeschenk und einen Blumenstrauß für seine Ehefrau Susanne.

13. Tagungsort für die Bundesversammlung 2014 (Kreisschützenbund Brilon)

Kreisoberst Dieter W. Braun gibt bekannt, dass die Schützenbruderschaft St. Sebastianus Medebach sich um die Ausrichtung der Bundesversammlung 2014 bewirbt. Die Kreisversammlung des KSB Brilon hat am 10.03.2012 diese Bewerbung einstimmig unterstützt.

Es wird bei 4 Enthaltungen beschlossen, die Bundesversammlung am 03. Mai 2014 in der Schützenhalle in Medebach durchzuführen.

14. Vorstellung des Beraters für Steuerfragen Christian Spitzer Rüblinghausen

Christian Spitzer, 1. Kassierer des St. Matthäus Schützenvereins Rüblinghausen stellt sich der Versammlung als neuer Berater des SSB für Steuerfragen vor.

15. Europaschützenfest 2012 in Tuchola/Polen

Bernd Hellwig, Vizepräsident der Europäischen Gemeinschaft Historischer Schützen erläutert den Stand der Planungen zum Europaschützenfest, das vom 24. bis 26.08.2012 in Tuchola/Polen stattfinden wird. Er weist auf die Romwallfahrt der EGS hin, die vom 30.04. bis zum 04.05.2013 stattfinden wird.

16. Anträge, Mitteilungen und Anfragen

Bundesoberst Karl Jansen weist auf zwei Typisierungsaktionen hin, bei denen die Schützenbruderschaft Beckum und der Schützenverein Holzen-Bösperde-Landwehr ihre Schützenhallen kostenlos zur Verfügung stellen. Termine sind der 29.04.2012 in Menden-Bösperde und der 06.05.2012 in Balve Beckum.

Achim Rose vom Schützenverein Holzen-Bösperde-Landwehr berichtet über die Hintergründe der Typisierungsaktion und kündigt eine spontane Hutsammlung für diesen guten Zweck an. Diese ergibt den stolzen Betrag von 2.600 €.

Josef Schreiber, 1. Vorsitzender und Hauptmann der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Medebach bedankt sich bei der Versammlung für das entgegenbrachte Vertrauen, die Ausrichtung der Bundesversammlung 2014 zu übernehmen. Er weist darauf hin, dass die Bundesstandarte im Jahre 2014 seit 75 Jahren in Medebach sicher aufbewahrt wird. Er betont die gute Zusammenarbeit der Medebacher Schützen mit dem Bundesvorstand und bedankt sich beim Bundesvorstand für die geleistete Arbeit.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Karl Jansen abschließend bei der gastgebenden Bürgerschützengesellschaft Beleck/Möhne für die Ausrichtung der heutigen Bundesversammlung und dankt besonders den fleißigen Helfern für die freundliche Bewirtung.

Der Musikvereinigung Beleck mit ihrem musikalischen Leiter Michael Lohmeier dankt er herzlich für die musikalische Begleitung der Versammlung.

Er gibt bekannt, dass die nächste Bundesversammlung am 13. April 2013 in der Möneseehalle in Körbecke (Kreisschützenbund Soest) stattfinden wird und wünscht allen Mitgliedsvereine harmonische und gut besuchte Schützenfeste.

Mit dem Abspielen des Deutschlandliedes und dem Ausmarsch der Standarten und Fahnen endet die Bundesversammlung um 17:45 Uhr Uhr.

22. April 2012



Karl Jansen
Bundesoberst



Wolfram Schmitz
Bundesgeschäftsführer